



Stadtteilschule

- **Netzwerk gegen Rechts**
- **Interessengemeinschaft Westerfild**
- **Mengeder Volkslauf**
- **Arbeitskreis nach § 78 Kinder und Jugendhilfegesetz**

Stadtteilschule

Einführung

Die Reinoldi-Sekundarschule begreift sich als Schule, die im Stadtteil verankert ist und in vielfältiger Art und Weise am Leben im Stadtteil teilnimmt. Dies geschieht zum einen durch den Austausch und die Zusammenarbeit mit Organisationen oder Einrichtungen in Westerfilde (Netzwerk gegen Rechts, Interessengemeinschaft Westerfilde, §78 KJHG). Zum anderen durch die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen im Stadtbezirk Mengede (Mengeder Volkslauf, Straßenfest Westerfilde, Wettbewerbe).

I. Bündnis gegen Rechts

Das „Netzwerk gegen Rechts“ ist ein Zusammenschluss demokratischer Bürgerinnen und Bürger und Organisationen aus dem Stadtbezirk Mengede, mit dem Ziel, die Ausbreitung rechtsextremistischen Gedankenguts zu verhindern. Dieses Ziel wird von der Reinoldi-Sekundarschule in der Form unterstützt, dass Lehrerinnen und Lehrer an den regelmäßigen Treffen teilnehmen und sich über geplante Aktionen und Veranstaltungen informieren. Die Schülerinnen und Schüler der Reinoldi-Sekundarschule sollen für die Gefahren, die von rechten Organisationen ausgehen, sensibilisiert werden. Deswegen werden sie über die Tätigkeit des Netzwerks informiert (z.B. Verteilung von Flyern, die über geplante Demonstrationen aufklären).

II. Interessengemeinschaft Westerfilde

Wir unterstützen die „Interessengemeinschaft Westerfilde“ und beteiligen uns in der Regel an allen Aktionen, die für Bildungseinrichtungen des Stadtteils geöffnet sind. Hierzu gehörten in der Vergangenheit

- Teilnahme am Stadtteilstfest
- Teilnahme am Fotowettbewerb

III. Mengeder Volkslauf

Der TV Mengede veranstaltet jedes Jahr im Juni ein Lauf-Event, bei dem neben Vereinssportlern auch Schulen dazu aufgerufen sind, altersgemäße Laufstrecken zu bewältigen.

Neben der Auszeichnung der erfolgreichsten Einzelstarter bekommen die Schulen, die prozentual zu ihren Schülerzahlen die meisten Teilnehmer stellen, eine Auszeichnung. Die Reinoldi-Sekundarschule hat seit ihrem Bestehen jedes Jahr an dieser Veranstaltung teilgenommen und wurde seitdem mehrfach bei Einzelauszeichnungen und in der Gesamtwertung ausgezeichnet. Eine entsprechende Vorbereitung im Sportunterricht mit dem Ziel, diese Strecke ohne Pause zu laufen, dient zum einen der Steigerung der allgemeinen Ausdauer der Schülerinnen und Schüler. Zum anderen zeigt die Schule damit ihre Wertschätzung gegenüber dem Verein, der eine derartige Veranstaltung plant und durchführt. Die

Anwesenheit vieler Schulen aus dem Stadtteil dient darüber hinaus dem Austausch und der Begegnung mit diesen Schulen.

IV. AG § 78

Zur Förderung positiver Lebensbedingungen für Kinder und Jugendliche und zur Nutzung gemeinsamer Ressourcen ist eine aktive Kontaktarbeit zu angesiedelten Einrichtungen und Institutionen im Einzugsgebiet von großer Bedeutung.

Nach § 78 SGB VIII (Kinder und Jugendhilfegesetz) bilden die Träger der öffentlichen Jugendhilfe eine Arbeitsgemeinschaft. In ihr sind die anerkannten Träger der freien Jugendhilfe sowie die Träger von geförderten Maßnahmen vertreten (Schulen, Jugendfreizeitstätten, Kindertageseinrichtungen, Beratungsstellen, Jugendhilfdienst, Polizei). In regelmäßigen Treffen werden geplante Maßnahmen, Veranstaltungen, Projekte, Problemlagen etc. besprochen, aufeinander abgestimmt und gegenseitig ergänzt.

Neben der großen AG nach § 78 KJHG im Stadtbezirk Mengede gibt es zusätzlich noch eine kleinere Arbeitsgruppe, die den Stadtteil Westerfilde / Bodelschwingh betrifft. Auch hier findet ein konstruktiver Informationsaustausch statt.